



Bei der Spendenübergabe (v.l.n.r.): Elke Jödicke, zuständig für Fundraising beim Kinderschutzbund, Autohaus-Geschäftsführerin Karin Baumann, Auto-Wagner-Chefin Ulrike Aull und Jeanette Günther, kaufmännische Leiterin des Kinderschutzbunds. Foto: Pfeifer

800 Euro für den Kinderschutzbund

Autohaus Wagner spendet Erlös von „Rock in der Werkstatt“

Wiesloch. Es war eine gelungene Premiere: „Rock in der Werkstatt“ mit Olli Roth lockte Ende vergangenen Jahres 240 Besucher ins Autohaus Wagner. Geschäftsführerin Ulrike Aull und ihr Team waren vom großen Zuspruch angenehm

die Möglichkeit, eine Schülerwohngruppe für unbegleitete minderjährige Ausländer zwischen 16 und 18 Jahren einzurichten, um dem hohen Bedarf seitens des Jugendamtes an Wohnplätzen entgegenzukommen. Der Kinderschutzbund hat ein konkretes Objekt in Aussicht, das für die Unterbringung von Jugendlichen genutzt werden könnte.

Ziel ist es, Jugendlichen eine erste Heimat zu geben, intensive Sprachförderung anzubieten und sie so schnell wie möglich in Schule und Berufsausbildung zu integrieren. Natürlich sollte ein solches Haus auch gut ausgestattet sein. „Die